

Literatur der Weimarer Republik

Mi, 9:15-10:45

Beginn: 18.04.2012

Raum: PB SR 137

Gegenstand:

An einem anspruchsvollen Ensemble programmatisch bedeutsamer und literaturgeschichtlich kanonischer Texte sollen die wichtigsten Tendenzen und Leistungen der Literatur der Weimarer Republik verdeutlicht werden. Behandelt werden ausgewählte Gedichte von Rilke, George, Benn, Brecht u. a., Brechts Konzeption und Realisierung des epischen Theaters (insbesondere 'Die heilige Johanna der Schlachthöfe' und 'Die Maßnahme') sowie Döblins Konzeption und Realisierung moderner Epik ('Der Bau des epischen Werks' und 'Berlin Alexanderplatz').

Organisationsform:

Plenumsarbeit mit knappen Thesenreferaten

Einführende Literatur:

Helmuth Kiesel: Geschichte der literarischen Moderne: Sprache, Ästhetik, Dichtung im 20. Jahrhundert. München: Beck, 2004.

Master

2. Neuere deutsche Literaturwissenschaft (Lit.)

MA Grundlagenmodul – Oberseminar Lit. 2: Neuere deutsche Literatur nach dem Naturalismus (10 LP)

MA Vertiefungsmodul – Oberseminar Lit. 1: Neuere deutsche Literatur (Vertiefungsmöglichkeit Poetologie) (10 LP)

MA Vertiefungsmodul – Oberseminar Lit. 2: Neuere deutsche Literatur (Vertiefungsmöglichkeit Kulturgeschichte) (10 LP)

MA Kompaktmodul – Oberseminar Lit.: Neuere deutsche Literatur mit Vertiefungsmöglichkeit in Poetologie oder Kulturgeschichte (10 LP)

Magister und Lehramt (alt)

Mag und LA (alt) Hauptseminar: Hausarbeit

Lehramt (neu)

B 1: Aufbaumodul: Hauptseminar Literaturwissenschaft: Humanismus bis Gegenwart/Poetologie/Literaturtheorie/Editionsphilologie (9 LP)

B 2: Vertiefungsmodul: Hauptseminar Neuere deutsche Literaturwissenschaft: Humanismus bis Gegenwart: 9 LP (in: HF / HF+K/M / EF+HF)